



KREISSÄGEBLATT /// PKSB 210 A1

Technische Daten

1. Sägeblatt (\varnothing)
2. Sägeblattaufnahme (\varnothing)
3. Schnittbreite
4. Zahnform
5. Anzahl Zähne
6. Werkstoff-Schneidstoffklasse
7. Zu bearbeitendes Material
8. Höchstdrehzahl (min^{-1})
9. Drehrichtung

Tragen Sie Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Tragen Sie eine Schutzbrille.
Verletzungsgefahr der Augen durch Funken, die beim Arbeiten entstehen können oder durch aus dem Gerät herausstretende Splitter, Späne und Stäube.

Tragen Sie eine Staubschutzmaske.

Gesundheitsschädlicher Staub kann beim Bearbeiten von Holz und anderen Materialien entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!

Warnung! Nicht das laufende Sägeblatt berühren.

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Montagezubehör an den Elektrowerkzeugen montieren. Die Sicherheitshinweise für die verwendeten Elektrowerkzeuge müssen beachtet werden.

Sicherheitshinweise

- Werkzeuge dürfen nur von ausgebildeten und erfahrenen Personen, die den Umgang mit Werkzeugen vertraut sind, benutzt werden, ansonsten besteht ein Risiko von Verletzungsgefahr. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Die angegebene Höchstdrehzahl auf dem Werkzeug darf nicht überschritten werden. Ein Werkzeug, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- Gerissene oder beschädigte Kreissägeblätter dürfen nicht verwendet werden. Reparaturen sind nicht zulässig.
- Werkzeuge mit sichtbaren Rissen dürfen nicht verwendet werden.

Montage

- Werkzeuge und Werkzeugkörper müssen so aufgespannt sein, dass sie sich beim Betreiben nicht lösen können.
- Bei der Montage der Werkzeuge ist sicherzustellen, dass das Aufspannen auf der Werkzeugnabe bez. der Spannfläche des Werkzeuges erfolgt, und dass die Schneiden nicht miteinander oder mit den Spannelementen in Berührung kommen.
- Befestigungsschrauben und -muttern müssen unter Verwendung geeigneter Schlüssel usw. und mit dem vom Hersteller angegebenem Drehmoment angezogen werden.
- Die Verwendung von Schlagwerkzeugen oder Verlängerungen für den Schlüssel zum Festziehen sind nicht erlaubt.
- Die Spannflächen müssen frei von Verschmutzungen, Öl und Wasser sein!

Service

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 5435 111
(kostenfrei aus dem dt. Festnetz / Mobilfunknetz)

AT Service Österreich
Tel.: 0820 201 222
(0,15 EUR/Min.)

CH Service Schweiz
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)

GB IE CIRCULAR SAW BLADE /// PKSB 210 A1
Technical data

1. Saw blade (\varnothing)
2. Saw blade clamp (\varnothing)
3. Cut width
4. Type of teeth
5. Number of teeth
6. Classification of cutting material
7. Material to be processed
8. Maximum revolution (min^{-1})
9. Direction of rotation

Wear ear protection.
Noise exposure may cause hearing loss.

Wear safety goggles.
Risk of injury due to sparks generated during work or due to splints, chipping or dusts escaping from the machine.

Wear a dust mask.
Processing wood and other material may generate harmful dust. Asbestos-containing material must not be processed!

Warning! Do not touch the running saw blade.

Disconnect the mains plug before installing the mounting accessories in the power tools. Follow the safety instructions for the power tools used.

Safety information

- Zur Vermeidung von Verletzungen müssen die Werkzeuge nach den Anleitungen des Herstellers gehandhabt werden. Sichere Handhabung beinhaltet üblicherweise die Verwendung von Einrichtungen wie Förderhaken, werksspezifischen Haltevorrichtungen, Rahmen (z. B. für Kreissägeblätter), Kisten, Förderkarren usw. Durch das Tragen von Schutzhandschuhen wird die Griff Sicherheit am Werkzeug verbessert und das Verletzungsrisiko weiter gemindert.
- Bei Werkzeugen mit einem Gewicht über 15 kg kann die Verwendung spezieller Einrichtungen oder Befestigungen bei der Handhabung in Abhängigkeit von den konstruktiven Maßnahmen, die der Hersteller für die einfache Handhabung des Werkzeuges vorgesehen hat, erforderlich sein. Der Hersteller kann Angaben hinsichtlich der Verfügbarkeit der erforderlichen Einrichtungen bereitstellen.
- Diese Sägeblätter sind zum Nachschärfen nicht geeignet!
- Bitte beachten Sie zusätzlich die Sicherheitshinweise des jeweiligen Gerätes.
- Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.
- Modifizieren Sie nicht das Werkzeug!

Handhabung

- Zur Vermeidung von Verletzungen müssen die Werkzeuge nach den Anleitungen des Herstellers gehandhabt werden. Sichere Handhabung beinhaltet üblicherweise die Verwendung von Einrichtungen wie Förderhaken, werksspezifischen Haltevorrichtungen, Rahmen (z. B. für Kreissägeblätter), Kisten, Förderkarren usw. Durch das Tragen von Schutzhandschuhen wird die Griff Sicherheit am Werkzeug verbessert und das Verletzungsrisiko weiter gemindert.

- Bei Werkzeugen mit einem Gewicht über 15 kg kann die Verwendung spezieller Einrichtungen oder Befestigungen bei der Handhabung in Abhängigkeit von den konstruktiven Maßnahmen, die der Hersteller für die einfache Handhabung des Werkzeuges vorgesehen hat, erforderlich sein. Der Hersteller kann Angaben hinsichtlich der Verfügbarkeit der erforderlichen Einrichtungen bereitstellen.
- Diese Sägeblätter sind zum Nachschärfen nicht geeignet!
- Bitte beachten Sie zusätzlich die Sicherheitshinweise des jeweiligen Gerätes.
- Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.
- Modifizieren Sie nicht das Werkzeug!

Reinigung und Pflege

- Nach jedem Gebrauch sind die Kreissägeblätter vorsichtig zu reinigen und zur Verhinderung von Rost mit einem geölten Tuch einzurieben.
- Keine Reparaturen, kein Nachschärfen oder sonstige Veränderungen an den Sägeblättern durchführen. Beschädigte Kreissägeblätter bitte nicht mehr verwenden.
- The use of loose reducing rings or bushing for reducing the boring of circular saw blades is prohibited. It is admissible to use fixed rings in circular saw blades (e.g. rings that are injected or held by a non-load-bearing joint) or flange bushing with other tools, if they were produced according to the specifications by the manufacturer.

■ Due to the manufacturing tolerances it might be necessary to insert the reducing rings into the boring of the circular saw blade using a rubber mallet. For doing so, place the area around the boring of the saw blade on a stable surface (e.g. wood). The teeth must hang freely during hammering in order for the saw blade not to bend.

- If the reducing ring can no longer hold itself in the saw blade, replace it by a new one (available in specialist shops).

- Observe the direction of rotation!
- Wear protective gloves!

Use

■ Use the tools according to the instructions by the manufacturer in order to avoid injuries. A safe use commonly implies the use of equipment such as bank hooks, plant-specific clamping systems, frames (e.g. for circular saw blades), boxes, drays, etc. Wearing protective gloves will further enhance a secure grip at the tool and reduce the risk of injury.

- Handling tools of more than 15 kg might require the use of special equipment or mounts depending on the constructive measures by the manufacturer provided for the easy use of the tool. The manufacturer can provide information regarding the availability of required equipment.

- These saw blades are not suitable for re-sharpening!
- Please also observe the safety information of the particular machines.

- Keep the safety information for future use.
- Do not modify the tool!

Cleaning and maintenance

- Clean the circle saw blades carefully after every use and rub with an oiled cloth to protect them from build up of rust.
- Repair, regrinding/re-sharpening and modification are not allowed. If any defects are found, please do NOT use the product any more.

Service

GB Service Great Britain
Tel.: 0800 404 7657
E-Mail: owim@lidl.co.uk

IE Service Ireland
Tel.: 1890 930 034
(0,08 EUR/Min., (peak))
(0,06 EUR/Min., (off peak))
E-Mail: owim@lidl.ie

LAME DE SCIE CIRCULAIRE /// PKSB 210 A1

Spécifications

1. Lame de scie (\varnothing)
2. Cramp de la lame de scie (\varnothing)
3. Largeur de coupe
4. Type de dents
5. Nombres de dents
6. Classification du matériau de coupe
7. Matériau à traiter
8. Révolution maximale (min^{-1})
9. Direction de la rotation

Portez une protection anti-bruit.
L'exposition au bruit peut entraîner la perte auditive.

Portez des lunettes de protection.

Risque de blessure à cause des éclaboussures générées durant le travail ou à cause des éclisses ou des copeaux ou des poussières s'échappant de la machine.

Portez un masque anti-poussière.

Travailler sur du bois ou d'autres matériaux peut créer une poussière nocive: Les matériaux contenant de l'amiante ne peuvent pas être utilisés!

Avertissement! Ne touchez pas la lame de la scie en cours de coupe.

Débranchez la prise de courant avant d'assembler les accessoires de montage sur les outils électriques. Les instructions de sécurité concernant les outils électriques doivent être respectées.

Informations de sécurité

- Les outils doivent être utilisés seulement par des personnes formées et expérimentées qui se sont familiarisées avec leur utilisation, sinon il existe un risque important de blessure. Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- Le nombre de tours maximal spécifié sur l'outil ne doit pas être dépassé. Un outil, qui tourne plus vite que la vitesse autorisée, peut se casser ou s'en voler.
- Les lames de scies circulaires fissurées ou endommagées ne doivent pas être utilisées.
- Les outils avec d'apparentes fissures ne doivent pas être utilisés.

Assemblage

- Quand vous serrez les outils et les têtes d'outils, assurez-vous qu'ils ne peuvent pas se desserrer en cours d'utilisation.
- Au cours de l'assemblage des outils, assurez-vous que le serrage sur la douille d'outils est effectué en fonction de la surface de serrage de l'outil, et que les bords de coupe ne se touchent pas ou qu'ils ne touchent pas d'autres éléments de serrage.

- Quand vous serrez les vis et les écrous de montage, utilisez des clés convenables etc. et utilisez le moment de rotation indiqué par le fabricant.

- L'utilisation d'outils de percussions ou de rallonges de clés pour le serrage est interdit.

- Gardez les surfaces de serrage propres, sans huile et sans eau!

- Veuillez suivre les instructions de serrage des vis de serrage du fabricant. Si les instructions ne sont pas disponibles, serrez les vis de serrage à partir du centre en travaillant vers l'extérieur.

- Pour la dérésinage de métaux d'alliage légers, n'utilisez que des solvants qui n'affectent pas les caractéristiques mécaniques des ces matériaux.

- L'utilisation d'anneaux amples réducteurs ou de bagues pour réduire le forage des lames de scies circulaires est interdit. Des anneaux fixes pour lames de scies circulaires peuvent éventuellement être utilisés (ex. anneaux qui sont injectés ou tenus par un joint non-porteur) ou douilles à collet avec d'autres outils, s'ils sont produits conformément aux spécifications du fabricant.

- A cause des tolérances de fabrication il peut être nécessaire d'insérer les anneaux de réduction dans le forage de la lame de scie circulaire en utilisant un maillet en caoutchouc. Pour cela, placez cet endroit autour du forage de la lame de scie sur une surface stable (ex. du bois). Les dents doivent prendre librement durant le martèlement pour que la lame de scie ne se torde pas.
- Si l'anneau réducteur ne peut plus se maintenir dans la lame de scie, remplacez-le par un nouveau (disponible dans des magasins spécialisés).
- Observer la direction de rotation!
- Portez des gants de protection!

Utilisation

- Utilisez les outils en suivant les instructions du fabricant pour éviter les blessures. Toute utilisation sûre sous entend l'utilisation d'un équipement comme des crochets de bordure, des systèmes de serrage spécifiques d'usines, des cadres (ex. pour les lames de scies circulaires), des boîtes, des charriots, etc. Porter des gants de protection permettra aussi d'améliorer une prise sûre de l'outil et de réduire le risque de blessure.

- Les outils d'accrochage de plus de 15 kg peuvent nécessiter l'utilisation d'équipement spécial ou de fixations suivant les mesures de constructions du fabricant fournies pour une utilisation facile de l'outil. L'usine de fabrication peut fournir des informations concernant la disponibilité de l'équipement requis.

- Ces lames de scies ne peuvent pas être rééquilibrées!

- Veuillez aussi suivre les informations de sécurité des machines particulières.

- Conservez les informations de sécurité pour référence future.

- Ne modifiez pas l'outil!

Nettoyage et entretien

- Nettoyez les lames de scie circulaire soigneusement après chaque utilisation, puis frottez-les à l'aide d'un chiffon imbibé d'huile afin de les protéger de toute accumulation de rouille.
- Il est interdit de procéder à toute réparation, tout réaffectage et toute modification. En cas de détection de défauts, veuillez NE PLUS utiliser le produit.

Service après-vente

Service après-vente France
Tél.: 0800 919270
E-Mail: owim@lidl.fr

Service après-vente Belgique
Tél.: 070 270 171
(0,15 EUR/Min.)
E-Mail: owim@lidl.be

CIRKELZAAGBLAD /// PKSB 210 A1

Specifications

1. Zaagblad (\varnothing)
2. Zaagbladklem (\varnothing)
3. Snijbreedte
4. Soort tanden
5. Aantal tanden
6. Classificatie van snijmateriaal
7. Te bewerken materiaal
8. Maximale toerental (min^{-1})
9. Draairichting

Draag oorbescherming.
Blootstelling aan lawaai kan gehoorverlies veroorzaken.

Draag een veiligheidsbril.
Risico op letsel door de wonken die tijdens het gebruik ontstaan of door de splinters, spaanders of stof die uit het apparaat komen.

Draag een stofmasker.

Het bewerken van hout of andere materialen kunnen schadelijke stoffen genereren. Bewerk geen materialen die asbest bevatten.

Waarschuwing! Raak het draaiend zaagblad niet aan.
Trek de stroomstekker eruit, voordat u het montagezubehoor aan het elektrisch gereedschap monteert. De veiligheidsinstructies voor de gebruikte elektrische gereedschappen dienen in acht te worden genomen.

Veiligheidsinformatie

- Gebruik voor het ontharsen van lichtmetaallegeringen alleen oplosmiddelen die de mechanische eigenschappen van deze materialen niet schaden.
- Het gebruik van losse reductieringen of -bussen voor het reduceren van de boring bij cirkelzaagbladen is niet toegestaan. Het gebruik van vaste ringen in cirkelzaagbladen (bijv. ringen die ingeperst of door een niet dragen verbinding worden vastgehouden) of flensbussen met ander gereedschap is toegestaan als deze volgens de specificaties van de fabrikant zijn vervaardigd.
- Omwille van de fabricagetoleranties kan het nodig zijn om de reductieringen in de boring van het cirkelzaagblad met behulp van een rubber hamer in te brengen. Plaats hierbij de zone rond de boring van het zaagblad op een stabiel oppervlak (bijv. hout). De tanden moeten tijdens het hameren vrij hangen zodat het zaagblad niet wordt gebogen.
- Vervang de reductiering door een nieuwe (in de vakhandel verkrijgbaar), als deze niet langer uit zichzelf in het zaagblad blijft.
- Houd rekening met de draairichting!
- Draag veiligheidshandschoenen!

● Working

- Gebruik het gereedschap in overeenstemming met de instructies van de fabrikant om letsel te voorkomen. Een veilige werking duidt over het algemeen op het gebruik van bankhaken, werkspecifieke spansystemen, frames (bijv. voor cirkelbladzagen), kisten, sledes, enz. Draag veiligheidshandschoenen voor een betere grip van het gereedschap en een lager risico op letsel.
- Voor gereedschap zwaarder dan 15 kg kan het gebruik van speciale uitrusting of bevestigingen nodig zijn naar gelang de constructieve maatregelen die de fabrikant voor een eenvoudige werking van het gereedschap heeft opgelegd. De fabrikant kan informatie over de beschikbaarheid van de benodigde uitrusting verschaffen.
- Deze zaagbladen zijn niet geschikt om opnieuw geslepen te worden!
- Lees de veiligheidsinformatie die op de desbetreffende apparaten is vermeld.
- Bewaar de veiligheidsinformatie voor toekomstige raadpleging.
- Pas het gereedschap niet aan!

● Schoonmaken en onderhoud

- Na ieder gebruik moeten de cirkelzaagbladen voorzichtig schoon gemaakt en, om roesten te voorkomen, met een olioedje ingewreven worden.
- Cirkelzaagbladen niet repareren, slijpen of anderszins veranderen. Het is het best beschadigde zaagbladen niet meer te gebruiken.

Service

NL Service Nederland
Tel.: 0900 0400 223
(0,10 EUR/Min.)
E-Mail: owim@lidl.nl

BE Service België
Tel.: 070 270 171
(0,15 EUR/Min.)
E-Mail: owim@lidl.be

PL

TARCZA DO CIĘCIA ///
PKSB 210 A1

● Dane techniczne

1. Tarcza (\emptyset)
2. Otwór tarczy (\emptyset)
3. Szerokość cięcia
4. Typ zębów
5. Liczba zębów
6. Klasa materiału tnącego
7. Materiał obrabiany
8. Maksymalna liczba obrotów (min^{-1})
9. Kierunek obrotu

Należy nosić nauszniki ochronne.

Hałas może spowodować utratę słuchu.

Należy nosić okulary ochronne.

Ryzyko uszkodzenia oczu przez iskry, które powstają podczas pracy, lub przez wydzielane przez urządzenie odpryski, opłyki i kurz.

Należy nosić maskę przeciwpyłową.

Szkodliwy dla zdrowia pył może powstać przy obrabianiu drewna i innych materiałów. Nie wolno obrabiać materiałów zawierających azbest!

Uwaga! Nie wolno dotykać poruszającej się tarczy.

Przed montażem wyposażenia do elektronarzędzi należy wyjąć wtyczkę sieciową. Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa dla używanych elektronarzędzi.

● Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Narzędzia mogą być używane wyłącznie przez przeszkołone i doświadczane osoby, które są zaznajomione z użyciem narzędzi, w przeciwnym razie istnieje ryzyko obrażeń. Elektronarzędzia są niebezpieczne, gdy są używane przez niedoświadczonych ludzi.
- Nie należy przekraczać podanej maksymalnej prędkości narzędzi. Narzędzie, które będzie kręcić się szybciej niż jest to dozwolone, może pęknąć i polecieć.
- Nie wolno używać pękniętych lub uszkodzonych tarcz do pił tarczowych. Naprawy nie są dozwolone.
- Nie wolno używać tarcz z wyraźnymi pęknięciami.

● Montaż

- Narzędzia zaciskowe i korpusy narzędzi należy tak napiąć, aby nie poluzowały się w trakcie pracy.
- W trakcie montażu narzędzi należy upewnić się, że zacisk na piaście narzędzi jest wykonany w odniesieniu do powierzchni zaciskowej narzędzi i że krawędzie tnące nie dotykają się ani żadnego elementu zaciskowego.
- Śruby i nakrętki mocujące należy dokręcić przy pomocy odpowiednich kluczy itp. stosując podany przez producenta moment obrotowy.
- Do dokręcania nie wolno używać narzędzi udarowych ani przedłużek na klucz.
- Utrzymuj powierzchnię zaciskową wolne od brudu, oleju i wody!
- Zwróć uwagę na instrukcję producenta dotyczącą zaciskania śrub zaciskowych. Jeśli nie ma instrukcji, dokręć śruby zaciskowe od środka na zewnątrz.
- Do odżywiania stopów metali lekkich używaj wyłącznie rozpuszczalników, które nie będą wpływać na charakterystykę mechaniczną tych materiałów.
- Nie wolno używać luźnych tulei redukcyjnych do zmniejszania otworu tarczy. Użycwanie zamocowanych na stałe, np. wpasowanych lub wspawanych tulei w tarczy lub tulei flanszowych w innych narzędziach jest dozwolone, jeśli wykonano te zgodnie z zaleceniami producenta.
- Z powodu tolerancji produkcyjnych może być konieczne ostrożne wbicie tulei redukcyjnej do otworu przy pomocy gumowego młotka. W tym celu położyć obszar wokół otworu na twardym podłożu (np. drewnie), żeby muszą w trakcie wbijania wisieć swobodnie, aby tarcza się nie wygięła.
- Wymień tuleję redukcyjną na nową (dostępny w sprzedaży), jeśli nie trzyma się ona samoistnie w tarczy.
- Zwróć uwagę na kierunek obrotu!
- Należy nosić rękawice ochronne!

● Obsługa

- Aby uniknąć obrażeń należy obsługiwać narzędzia zgodnie z instrukcjami producenta. Bezpieczna obsługa zawiera zwykle użytkowanie urządzeń takich jak suwnice, imadła, ramy (np. do pił tarczowych), pudel, tacze itp. Poprzez noszenie rękawic ochronnych poprawia się pewność uchwytu narzędzi, co zmniejsza ryzyko obrażeń.
- W przypadku obsługi narzędzi o ciężarze większym niż 15 kg może być konieczne zastosowanie specjalnego wyposażenia lub mocowania w zależności od rozwiązań konstrukcyjnych przewidzianych przez producenta do prostej obsługi narzędzi. Producent może przedstawić więcej informacji w zakresie dostępności wymaganego wyposażenia.
- Niniejsze tarcze nie są przeznaczone do ponownego ostrzenia!

- Zwróć uwagę na dodatkowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa na urządzeniu.
- Przechowuj niniejsze wskazówki dotyczące bezpieczeństwa do wglądu w przyszłości.
- Nie modyfikuj narzędzi!

● Czyszczenie i konserwacja

- Po każdym użyciu starannie czyścić brzeszczoty i pocierać naoliwioną szmatką, aby chronić ją przed gromadzeniem się rdzy.
- Naprawianie, szlifowanie lub ponowne ostrzenie jest zabronione. W przypadku wykrycia jakichkolwiek defektów, NIE używać więcej produktu.

Serwis

PL

Serwis Polska

Tel.: 22 397 4996
E-Mail: owim@lidl.pl

CZ

PIŁOVÝ KOTOUČ /// PKSB 210 A1

● Specifikace

1. Listu pily (\emptyset)
2. Upínadla listu pily (\emptyset)
3. Šírka rezu
4. Typ zubů
5. Počet zubů
6. Klasifikace rezacího materiálu
7. Materiál, který má být zpracováván
8. Maximální otáčky (min^{-1})
9. Směr otáčení

Noste ochranu sluchu.

Vystavení hluku může způsobit ztrátu sluchu.

Noste ochranné brýle.

Nebezpečí zranení v důsledku jísker vznikajících v průběhu práce nebo vzhledem k odstěpkům, třískám nebo prachu odletávajícím ze stroje.

Noste protipráchovou masku.

Při zpracování dřeva a jiného materiálu může vznikat škodlivý prach. Asbest obsahující materiál nesmí být zpracováván. sbesthaliges Material darf nicht bearbeitet werden!

Výstraha! Nedotýkejte se běžícího pilového listu.

Před montáží příslušenství výrobku na elektrická zařízení vytáhněte zástrčku ze zásuvky. Dbejte na bezpečnostní pokyny pro používání elektrická zařízení.

● Bezpečnostní informace

- Nástroje smí být používány pouze vyškolenými a zkušenými osobami, které jsou obeznámeny se zacházením s nástroji, jinak existuje riziko zranení. Elektrické nástroje jsou nebezpečné, když jsou používány nezkušenými osobami.
- Maximální rychlosť vyznačená na nástroji nesmí být překročena. Nástroj, který se otáčí rychleji, než je pro něj povoleno, se může rozlomit a odletět.
- Listy kotoučové pily, které jsou prasklé nebo poškozené, nesmí být používány.
- Nástroje se zřejmými prasklinami se nesmí používat.

● Montaż

- Při upínání nástrojů a hlavic nástrojů se ujistěte, že se nemohou v průběhu provozu otevřít.
- V průběhu montáže nástrojů se ujistěte, že upínání na hlavu nástroje je provedeno vzhledem k upínacímu povrchu nástroje a že se bětí nedotýkají navzájem nebo jakéhokoliv upínacího prvku.

- Když utahujete upevnovací šrouby a matice, použijte vhodné klíče atd. a aplikujte utahovací moment uvedený výrobcem.

- Použijte nárazových nástrojů nebo prodloužení klíčů pro účel utahování je zakázáno.

- Udržujte upínací povrchy bez nečistot, oleje a vody.
- Dodržujte, prosím, pokyny od výrobce pro upínání.

- Należy nosić rękawice ochronne.
- W przypadku obsługi narzędzi o ciężarze większym niż 15 kg może być konieczne zastosowanie specjalnego wyposażenia lub mocowania w zależności od rozwiązań konstrukcyjnych przewidzianych przez producenta do prostej obsługi narzędzi. Producent może przedstawić więcej informacji w zakresie dostępności wymaganego wyposażenia.

- Niniejsze tarcze nie są przeznaczone do ponownego ostrzenia!

- Použití volných redukčních prstenců nebo objímek pro redukci otvoru listů kotoučové pily je zakázáno. Je přípustné použít pevně zabudované kroužky v listech kotoučové pily (např. kroužky, které jsou zalisovány nebo drženy spojením nenesoucím zatištění) nebo přirubových pouzder, když jsou vyrobeny podle specifikací výrobce.
- Vzhledem k výrobním tolerancím může být nutné vložit redukční kroužky do otvoru listu kotoučové pily s pomocí gumové palice. Abyste to provedli, umístěte místo okolo otvoru listu pily na stabilní povrch (např. dřevo). Zubý musí být v průběhu zatloukání volný, aby se list pily neohnul.

- Když redukční kroužek už sám nedrží v listu pily, nahradte ho za nový (k dostání ve specializovaných obchodech).
- Dodržte směr otáčení!
- Noste ochranné rukavice!

● Používání

- Abyste zabránili zraněním, používejte nástroje podle pokynů výrobce. Bezpečné používání obvykle zahrnuje použití zařízení, jako jsou těžní háky, pro systém specifické upínací systémy, rámy (např. pro listy kotoučové pily), bedny, vozíky atd. Nošení ochranných rukavic dále zlepšuje bezpečné uchopení nástroje a snižuje nebezpečí zranení.
- Manipulace nástroji o hmotnosti více než 15 kg může vyžadovat použití speciálních zařízení nebo držáků v závislosti na konstrukčních opatřeních od výrobce, které jsou určeny pro snadné používání nástroje. Výroba může poskytnout informace ohledně dosažitelnosti požadovaného zařízení.

- Tyto pilové listy nejsou vhodné pro opakování ostření!
- Dodržujte, prosím, rovněž bezpečnostní informace konkrétního stroje.
- Uchovejte bezpečnostní informace pro budoucí použití.
- Nástroj neupravujte!

● Čištění a údržba

- Po každém použití pečlivě vyčistěte pilové zuby a ořete je k jejich ochraně naolejováním látkou k jejich ochraně před tvorbením rzi.
- Oprava, přebrusování/ostření a úpravy nejsou dovoleny. Pokud jsou zjistěny jakékoli závady, už výrobek prosím NEPOUŽÍVEJTE.

Serwis

CZ

Servis Česká republika

Tel.: 800 143 873
E-Mail: owim@lidl.cz

SK

PIŁOVÝ KOTÚČ /// PKSB 210 A1

● Technické údaje

1. Pilový kotúč (\emptyset)
2. Svorka pilového kotúča (\emptyset)
3. Šírka rezu
4. Typy zubov
5. Počet zubov
6. Klasifikácia rezného materiálu
7. Spracúvaný materiál
8. Maximálne otáčky (min^{-1})
9. Smer otáčania

Nasad'te si ochranu uší.

Vystavenie hluku môže spôsobiť stratu sluchu.

Nasad'te si ochranné okuliare.

Nebezpečenstvo poranenia z dôvodu iskier, ktoré sa tvoria počas práce alebo trieskov, odstrekov alebo prachu, ktoré vychádzajú zo stroja.

Nasad'te si respirátor.

Spracúvanie dreva a iných materiálov môže vytvárať škodlivý prach. Materiály, ktoré obsahujú azbest, nesmiete spracovať!

Varovanie! Pilového listu sa počas chodu nedotýkajte.

Predtým, ako